



Mk4-Nico

Forums Elite



Registriert seit:29.09.2008

Fahrzeug: Golf 6 TSI

Alter:23

Beiträge:129

How to -> Querlenker wechseln Fiesta

Hallo Leute,

da man im Netz ja einiges liest zum Thema Querlenker wechseln und ob man ne Bühne braucht etc. wollte ich mal eine bebilderte Anleitung on stellen, da ich meine vor 2 Tagen zwecks TÜV gewechselt habe.

Außerdem kann ich die Gelegenheit nutzen mich so für die viele Hilfe, die ich seit meiner Anmeldung in diesem Forum erhalten haben, zu bedanken.

Leider ist mir die Idee etwas spät gekommen, sonst hätte ich noch mehr How to's gemacht, für gängige Standard Reparaturen, aber vll kann ich das das nächste mal noch machen, evtl. kann man das Thema ja in einen passenden Bereich verschieben, oder Pinnen, falls erwünscht.

Nun zum Querlenker-Wechsel:

Was ihr benötigt:

- Unterstellbock ! (auf keinen Fall einen normalen Wagenheber nehmen!)
- Falls Ihr an eine Grube rankommt, ist es hilfreich, sollte aber auch ohne gehen
- plant ruhig einen Tag ein (Mittag - Abend)
- WD40 für verrostete Schrauben
- 50er Torx für Schraube am Tragelenk
- Maulschlüssel (18er) , je nach dem was bei euch für Schrauben sind noch weitere in 15-19
- Eine anständige Ratsche mit Nüssen auch von 15-19mm
- Idealerweise einen kleinen Ratschenkasten mit Bits, um den Spritzschutz im Radkasten zu entfernen (meiner Meinung nach sehr sinnvoll, dauert wenige Minuten und man kommt überall gut dran)
- einen langen Schraubenzieher / Stange um den Querlenker aus dem Schwenklager zu drücken
- Ein Hammer (idealerweise natürlich Gummi) schadet auch nicht
- 1x Helfer, damit es nicht langweilig wird und man später den Querlenker leichter wieder ins Schwenklager bekommt

Der Ausbau:

- 4* Radmuttern leicht lockern (19er Nuss)
- Wagen mit Wagenheber anheben und auf dem Unterstellbock platzieren

[20110202_009.jpg](#)



20110202_016.jpg



- Reifen komplett abschrauben
- Nun kommt der Spritzschutz dran, sind glaube etwa 5 Torx Schrauben (30er wenn ich mich richtig erinnere)
Und 2* Plastik Kreuz schrauben, falls sie nicht rausgehen, einfach mit Dübel raushebeln.
(hier eine der Torx Schrauben die im gesamten Spritzschutz verteilt sind und rechts auch die Kreuz Schraube)

20110202_017.jpg



- ist alles ab, könnt ihr den gesamten Spritzschutz rausnehmen, ist etwas Fummelarbeit, schiebt ihn am besten erstmal Richtung Stoßdämpfer, da er oben in der Mitte des Radlaufs nochmal "eingesteckt" ist
- dann solltet ihr ihn einfach rausnehmen können

1.jpg



- nun kommt ihr auch an die Mutter der Hinteren Schraube gut dran.
- beginnt jetzt mit dem einsprühen der Schrauben und Muttern mit Wd40 und lasst alles etwas einwirken
- Die Hintere Schraube + Mutter

2.jpg



- die vordere Schraube und Mutter
(sitzt bei der Antriebswelle)

3.jpg



- nun noch die Torx Schraube + Mutter am Tragelenk

4.jpg



- Nach ausreichender Einwirkzeit (hängt davon ab, wie stark die schrauben verrostet sind) beginnt ihr die Schrauben zu lösen) beginnend mit der Torx Schraube am Tragelenk

(es ist ein 50er Torx notwendig, macht nicht den Dehler wie ich und probiert es erst mit 45 ;-)

anschließend hebt ihr erst das Tragelenk aus dem Schwenklager, bevor ihr die anderen Schrauben löst

- nun könnt ihr die anderen 2 Schrauben lösen, müsst mit einem 18er Maulschlüssel gehalten und von unten bzw vorne mit einer 15er Nuss Schrauben

- Jetzt könnt ihr den Querlenker einfach rausziehen, ich habe erst den Teil bei der Antriebswelle nach vorne rausgezogen und dann den Querlenker in Fahrtrichtung vorne links rausgezogen,

das Schwenklager samt Bremsscheibe, Federbein, Antriebswelle könnt ihr ein wenig hin und her schieben um euch Platz zu machen (aber bitte etwas vorsichtig)

Nun freuen wir uns, dass der alte Querlenker hoffentlich ohne große Probleme draußen ist und bereiten uns auf den Einbau des neuen vor.

Wir legen uns alle Teile zurecht:

Neuer Querlenker, Schrauben und Muttern (falls ihr Sie tauschen wollt) und das Werkzeug.

Falls ihr auch eure Koppelstangen wechseln wollt, macht das solange der Querlenker draußen ist, dann kommt ihr besser unten dran!

Dann geht es mit dem Einbau los:

- Lenkt für den einbau des Querlenkers auf der fahrerseite komplett nach rechts ein, dann habt ihr mehr platz,
- nun steckt ihr den Querlenker in die aufnahme bei der Antriebswelle und in die hintere aufnahm, das Traggelenk lasst ihr noch aus dem Schwenklager draußen , lasst am besten auch die Plastik-Schutz-Kappe auf dem Traggelenk, um es nicht zu beschädigen.
- Jetzt fummelt ihr so lange bischen hin und her, bis der querlenker in den 2 Aufnahmen sitzt, dann macht ihr die Schrauben rein, ich habe vorne bei der Antriebswelle begonnen, und dann die hintere.
- Evtl. müsst ihr ein bischen mit der position des Querlenkers variieren und indem ihr einen schraubenzieher in die löcher für die befestigung am rahmen steckt, den Querlenker in die richtige position hebeln, dann die Schrauben durchstecken, erfordert unter Umständen leichte gewalt (mit gummihammer nachhelfen, keine sorge die original Schrauben vertragen das)
- Muttern auf der Gegenseite locker draufmachen, noch nicht ganz anziehen

[20110202_032.jpg](#)



[20110202_033.jpg](#)

- das Traggelenk befand sich bei mir jetzt direkt neben dem Schwenklager



nun benötigt ihr idealerweise einen Helfer

- entfernt die Schutzkappe und dann haben wir es folgendermaßen gemacht:
- Kumpel zieht den Querlenker nach unten, sodass ihr das Schwenklager über dem Traggelenk platzieren könnt, dann lasst ihr die Spitze des Traggelenks vorsichtig in die Öffnung unten am Schwenklager
- Falls die Stellung des Kopfes falsch ist, könnt ihr ihn vorsichtig in die richtige Position bringen, indem ihr spitze etwas anders ansetzt und ihn dann in die passende Richtung klopft (Hammer + Metallstück o.Ä) passt nur auf, dass ihr den unteren Teil mit dem Gummi auf keinen Fall beschädigt.
- jetzt müsst ihr von unten das Traggelenk in das Schwenklager klopfen, (Gummihammer, ich hab einfach einen normalen genommen, dann einfach was unterlegen), bis das Gelenk ganz drin ist, wenn ihr durch das Loch für die schraube/bolzen guckt, dürft ihr nur das Loch sehen, dort darf nichts mehr überstehen, da das Traggelenk eine extra Aussparung hat, damit es vom Bolzen gehalten wird
- **so** sollte es aussehen, bevor die Schraube reinkommt:



- jetzt kommt die schraube durch, Mutter in Fahrtrichtung
- anschließend alles gut festschrauben, habe jetzt leider keine Drehmomente da, kann ich evtl. noch raussuchen, meine am Tragelenk waren es um die 50-60nm
- Die Schrauben müssen auf jeden Fall alle sehr gut festsitzen und keinesfalls zu locker sein!
- da ihr mit WD40 gearbeitet habt, erachte ich es für sinnvoll, die bremsscheibe vorsichtshalber mit Bremsenreiniger zu reinigen!

Jetzt alles wieder zusammenbauen, sprich Spritzschutz rein und den reifen wieder drauf, vor der ersten Fahrt kontrollieren, dass ihr nichts vergessen habt!

Nach dem Wechsel der Querlenker ist es m.M.n notwendig die Spur neu einzustellen! Habe es noch nicht gemacht und meine Spur ist auf jeden fall spürbar verstellt!

So, ich hoffe damit kann ich irgendwem helfen, dann hat es sich ja gelohnt ;-)



Rechtschreibfehler dürft ihr behalten. 

Natürlich übernehme ich keine Haftung und Garantie dafür und Rate euch, die Arbeiten sehr sorgfältig durchzuführen!

#5 [DerBoeseWolf](#)



Habe eine kurze Frage: gibt es einen Trick, falls die Schrauben am Tragelenk besonders fest gerostet sind? Die Werkstatt gab den Auftrag des Umbaus leider zurück mit der Begründung: Wir bekommen die Schrauben nicht auf, sitzen zu fest. Kann ich es trotzdem irgendwie selbst versuchen? Oder ist der Wagen jetzt schrottreif?

#7 -Midi-



(Robert)

Oder CocaCola einwirken lassen, 2-3 mal kurz mitn Hammer drauf also nur 2-3 mal drauf klopfen damit sie sich nach der Cola löst dann gehts vllt auch ohne Flex

#5 [DerBoeseWolf](#)



Vielen Dank für die Tips, mit der Cola habe ich gute Erfolge erzieht, aber die Schraube die bei der Antriebswelle sitzt, rührt sich keinen Milimeter. Ich werde es mit Cola, WD40 und dem Gummihammer weiterversuchen. Danke für eure Mithilfe, wenn ich weiter bin und nochmal Hilfe brauche, melde ich mich.